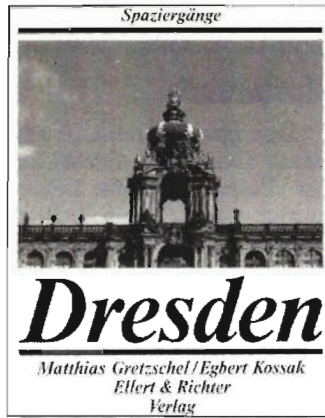


**Verführerisch**

**Matthias Gretzschel (Text), Egbert Kossak (Fotos): Dresden – Spaziergänge**, Ellert & Richter Verlag, Hamburg, 1992, 17 x 23,5 cm, 240 Seiten, 89 Abbildungen, davon 47 farbig, Klappenbrotschur, 29,80 DM

Es gibt viele Möglichkeiten, eine fremde Stadt kennenzulernen, und entsprechend viele Stadtführer. Am verführerischsten sind solche, die das Wort „Spaziergang“ im Titel führen. Wenn sie gut gemacht sind, findet man darin intelligent zusammengestellte Routen und eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen.

„Dresden – Spaziergänge“ ist gut gemacht. Die Karten sind exakt genug, Format und Gewicht so gewählt, daß man das Buch tatsächlich für ein paar Stunden mit sich tragen mag. Wer sich für Politik und Zeitgeschichte interessiert und nicht allein auf kunsthistorischen Pfaden wandeln will, dem wird der Stadtführer gefallen. Denn er geht auf vieles ein, was man mit Dresden assoziiert: „Nord und Süd, Landschaft und Architektur, Geistliches und Weltliches – in Dresden fanden die Gegensätze, die andernorts als unversöhnlich galten, zu einer Harmonie,



die man noch heute spüren kann... Doch Dresden war nicht nur eine Stadt der Künste. Am 13. Februar 1945 schien es, als würde die Stadt in einer einzigen Nacht für immer ausgelöscht werden. Seitdem steht der Name Dresden nicht mehr nur für Schönheit und Kunst, sondern zugleich für deren Bedrohung.“

Sabine Dauth, Köln

**KURKLINIKEN**

**Übersichtlich**

**Deutscher Klinikführer 1992/93**, Private Kur-, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, Verlag Irmgard Vollmer, Bergisch Gladbach, 1992, 145 Seiten, kartoniert, 27,30 DM

Die neue Auflage des Deutschen Klinik-Führers enthält die Adressen und Kli-

nikträger der privaten deutschen Kur-, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen. Den Rehabilitationskliniken, nach Städten alphabetisch gegliedert, sind die Anschriften der Kurverwaltungen oder der Verkehrsvereine vorangestellt worden.

Erstmals wird auch über das Spektrum des Angebotes in den neuen Bundesländern informiert. Auf 146 Kompaktseiten findet man fast 1000 private Träger zwischen Bad Aibling in Oberbayern und Wenningstedt/Sylt im Norden. HC

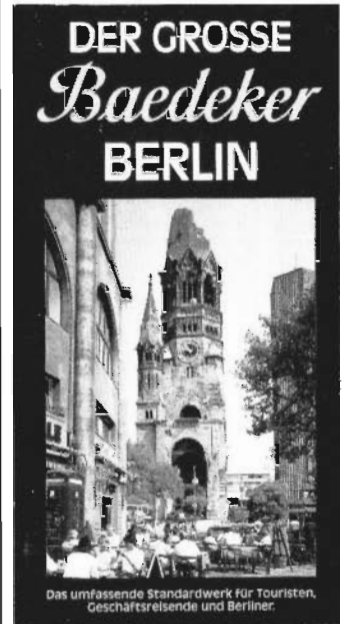
**BERLIN**

**Anschaulich**

**Der große Baedeker Berlin**, Das umfassende Standardwerk für Touristen, Geschäftsreisende und Berliner, 26. Auflage, Karl Baedeker Verlag, Ostfildern-Kemnat/München, 1992, 512 Seiten, 111 Zeichnungen, 20 Stadtteilpläne, 14 Sonderpläne, 11 Grundrisse, ein Verkehrsplan, gebunden 39,80 DM.

114 Jahre nach dem ersten Baedeker für Berlin wurde die 26. Auflage im Hinblick darauf überarbeitet, daß Berlin nun wieder eine ungeteilte Stadt ist. Wer Berlin gründlich kennenlernen will, dem wird mit Hilfe des Baedeker kaum eine Frage unbeant-

wortet bleiben. Auf etwa 50 Seiten „Praktische Angaben“ folgen 75 Seiten „Geschichte und Gegenwart“, aus denen sich erschließt, warum alles so geworden ist, wie es sich heute in Berlin darstellt. Schließlich folgen Führer durch alle 23 heutigen Bezir-



ke der Stadt, jeder auch mit seinem eigenen Stadtplan. Für die wichtigsten Bauwerke und die großen Museen sind Grundrisse beigelegt; die Federzeichnungen der Sehenswürdigkeiten lockern nicht nur den Text auf, sondern machen die geschriebenen Erläuterungen anschaulich.

Günter Burkart, Köln

**Vaxicum N bei sportlichen Sportverletzungen**

**VAXICUM® N Sport- und Schmerzsalbe**

- weil es kein Heparin enthält
- proviziert deshalb keine Mikroblutungen



**Sport- und Schmerzsalbe Vaxicum N. Zusammensetzung:** 100 g Salbe enthalten Ol. camphoratum (19% Camphora) 2 g, Ol Rosmarini 2 g, Polidicanol (Hydroxypolyethoxydodecan) 2 g, Ethyl-4-hydroxybenzoat 0,07 g, Propyl-4-hydroxybenzoat 0,03 g in hautfreundlicher Salbengrundlage. **Anwendungsgebiete:** Verletzungen und Sportverletzungen wie Hexenschuß, Ischialgien, Neuralgien, Scheideneentzündungen, Schulter-Arm-Syndrom, Prellungen, Verstauchungen, Blutergüsse, Schwellungen und Tennisarm. **Gegenanzeigen:** Vaxicum® N sollte bei Überempfindlichkeit gegen ätherische Öle und Alkyl-4-hydroxybenzoate sowie geschädigter Haut (z. B. Verbrennungen), nicht angewendet werden. Bei Säuglingen und Kleinkindern sollte Vaxicum® N nicht im Bereich des Gesichts, speziell der Nase, aufgetragen werden. Bei Inhalation: Akute Entzündungen der Atmungsorgane. **Nebenwirkungen:** Durch den Gehalt an Campher sind Kontaktexzeme möglich. **Dosierung und Anwendungsweise:** Schmerzhafte Stellen mehrmals täglich einreiben. **Bedarf: Salbenverband, Heilmassage, Packungsgarantien und Preise:** 50-g-Tube, DM 11,95; 100-g-Tube, DM 20,85; 300-g-Tube, DM 44,85. Wäpwa Pharma GmbH, 7000 Stuttgart 31